

Studienplan

Module im Hauptfach Koreanistik (1. – 6. Semester)	
Koreanisch Grundstufe I Einführungsmodul: · Einführung in die Geschichte Koreas · Einführung in die Gesellschaft und Kultur Koreas	9 LP 9 LP
Koreanisch Grundstufe II Basismodul: · Geschichte Koreas · Kultur Koreas	9 LP 9 LP
Koreanisch Grundstufe III Aufbaumodul: · Theorien und Methoden der Regionalwissenschaften · Gesellschaft Koreas	9 LP 9 LP
Koreanisch Mittelstufe I (in Korea) Auslandsmodul: Modernes Korea	9 LP 3 LP
Koreanisch Mittelstufe II (in Korea)	9 LP
Koreanisch Vertiefungsstufe I Vertiefungsmodul: · Ausgewählte Themenschwerpunkte · Lektüre Neuere Forschung	6 LP 6 LP
Prüfungsmodul: Bachelorarbeit	12 LP
Interkulturelle Kompetenz	21 LP

Module im Nebenfach Koreanistik (1. – 6. Semester)	
Koreanisch Grundstufe I Einführungsmodul: · Einführung in die Geschichte Koreas · Einführung in die Gesellschaft und Kultur Koreas	6 LP 9 LP
Koreanisch Grundstufe II Basismodul: · Koreanische Geschichte · Kultur Koreas	6 LP 9 LP
Koreanisch Grundstufe III Aufbaumodul: · Theorien und Methoden der Regionalwissenschaften · Gesellschaft Koreas	6 LP 9 LP
Koreanisch Grundstufe IV Vertiefungsmodul: · Moderne Geschichte Koreas · Moderne Gesellschaft und Kultur Koreas	6 LP 9 LP

Koreanistik@Tübingen

Die Geschichte der Koreanistik in Tübingen geht bis auf das Jahr 1964 zurück. Die Abteilung für Koreanistik bietet heute mit dem Center for Korean Studies, dem King Sejong Institute Tübingen und dem Tuebingen Center for Korean Studies at Korea University (TUCKU) ein optimales Umfeld für Studium und Forschung zu und in Korea. Der Bachelorstudiengang ist modern, praxisnah und international ausgerichtet, wobei viel Wert auf eine gute Sprachausbildung gelegt wird. Alumni sind in vielen verschiedenen Berufsfeldern tätig.

Die Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung im Jahr 1477. Tübingen zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Europas. Durch ihren Erfolg in den Exzellenzwettbewerben des Bundes und der Länder gehört sie seit 2012 zu den als besonders herausragend ausgezeichneten deutschen Universitäten. Auch in maßgeblichen internationalen Hochschulrankings erreicht Tübingen regelmäßig sehr gute Platzierungen.

Mit ihrem breiten Fächerangebot von der Ägyptologie bis zu den Zellulären Neurowissenschaften bietet die Universität Tübingen zahlreiche Möglichkeiten zum Lehren und Lernen, oft auch über die Grenzen einzelner Disziplinen hinweg. „Grenzenlos“ sind auch unsere Möglichkeiten zum Studierendenaustausch. Sie umfassen buchstäblich alle Kontinente.

Die exzellente Forschung an der Universität Tübingen, verbunden mit zeitgemäßen Lehrmethoden, bietet den aus aller Welt kommenden Studierenden optimale Grundlagen für ihr Studium. Das attraktive Lehr- und Lernumfeld wird dabei ergänzt durch zahlreiche kulturelle und sportliche Angebote.

Kontakt: Universität Tübingen · Philosophische Fakultät
Asien-Orient-Institut (AOI) · Abteilung für Koreanistik
Wilhelmstraße 133 · 72074 Tübingen
Telefon +49 7071 29-72719 · www.korea.uni-tuebingen.de
BA-Studienberatung: Jun-Prof. Yewon Lee
yewon.lee@uni-tuebingen.de



**Studieren
in Tübingen**

Koreanistik

Bachelor of Arts

Philosophische Fakultät
Abteilung für Koreanistik



Studiengangsprofil

Die Koreanistik ist ein regionalwissenschaftliches Fach und beschäftigt sich in Tübingen schwerpunktmäßig mit den Themenbereichen Geschichte, Kultur und Gesellschaft des modernen Koreas.

Während des Studiums eignen sich die Studierenden die koreanische Sprache sowie Fachwissen über Korea an und lernen, Ereignisse und Prozesse des modernen Koreas im historischen, kulturellen, gesellschaftlichen sowie regionalen und globalen Kontext erfassen, analysieren und bewerten zu können.

Koreanistik kann als dreijähriger Bachelorstudiengang im Haupt- oder Nebenfach studiert werden. Als ein integrierter internationaler Studiengang angelegt, beinhaltet das Hauptfachstudium der Koreanistik in Tübingen obligatorisch ein einjähriges Studium an einer koreanischen Universität. Den Studierenden wird dabei ein von Studiengebühren befreiter, zweisemestriger Korea-Aufenthalt garantiert.

Die Konzeption des Studiengangs gewährt den Studierenden zudem die Flexibilität, in den Bereichen Geschichte, Kultur und Gesellschaft Lehrveranstaltungen zu wählen und so nach eigenen Wünschen Schwerpunkte zu setzen und sich bereits früh auf ein Gebiet zu spezialisieren.

Die Exkursionen, Vortragsreihen, Workshops, Konferenzen und diverse weitere Veranstaltungen in Korea vertiefen nicht nur die Einblicke in das Fach, sondern vernetzen es mit dem internationalen Wissenschaftsbetrieb und bieten einen intensiven studentischen sowie akademischen Austausch weltweit.

Möglichkeiten

Auslandsjahr an der Außenstelle TUCKU

Die Tübinger Koreanistik verfügt mit dem Tuebingen Center for Korean Studies at Korea University (TUCKU) über eine Außenstelle in Seoul. Das TUCKU koordiniert den studentischen und wissenschaftlichen Austausch zwischen der Universität Tübingen und Korea. Über das TUCKU kann allen Studierenden des Hauptfachs ein integriertes Auslandsstudium gewährleistet werden. Für Nebenfachstudierende besteht die Option, ein oder zwei Semester in Korea zu studieren. Der Leiter der Außenstelle gewährt eine intensive persönliche und fachliche Betreuung der Studierenden vor Ort.

Interkulturelle Kompetenz

Im Zuge der Zunahme von internationalen Kooperationen und globalen Verflechtungen gewinnt die interkulturelle Kompetenz als berufsqualifizierende Schlüsselqualifikation stetig an Bedeutung. Daher bietet die Koreanistik Tübingen im Hauptfach ein eigenständiges Modul zur Interkulturellen Kompetenz, welches auch zur Vor- und Nachbereitung des Auslandsjahres in Korea dient.

Praktika

Während des Auslandsjahrs in Korea werden Exkursionen und Praktika durchgeführt. Die Praktika vermitteln berufsqualifizierende Kompetenzen für fachbezogene Berufsfelder u. a. in der Wirtschaft, in NGOs, in öffentlichen und staatlichen Einrichtungen sowie in der Medienbranche.

Berufsfelder

Ein Studienabschluss in der Koreanistik eröffnet eine Vielzahl von Berufsmöglichkeiten in Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, in internationalen Organisationen und Institutionen, in Kultureinrichtungen, in der Verlags- und Medienbranche sowie im Bereich Dolmetschen und Übersetzen.



Die Plätze für ein Studium der Koreanistik in Tübingen sind im Hauptfach auf 50 und im Nebenfach auf 20 pro Studienjahr beschränkt. Das Studium kann hierbei nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Voraussetzung für die Bewerbung auf einen der Studienplätze ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur). Vorkenntnisse im Koreanischen werden nicht erwartet.

Die Bewerbungen sind über das Online-Bewerbungsportal vorzunehmen: <https://uni-tuebingen.de/de/1579>

Die Bewerbungsfrist ist jeweils der 15. Juli.

Für das Koreanistikstudium im Hauptfach wird die Bereitschaft vorausgesetzt, im vierten und fünften Semester ein obligatorisches Auslandsjahr in Korea zu absolvieren. Ein Auslandsaufenthalt in Korea für das Nebenfach ist optional.

Der Bachelorstudiengang besteht aus der Kombination aus einem Haupt- und Nebenfach. Empfehlenswert ist eine Fächerkombination mit einem der „Methodenfächer“ wie Geschichtswissenschaften, Kulturwissenschaften oder Sozialwissenschaften. Zu einer Studienfachberatung für das Nebenfach vor der Bewerbung wird dringend geraten.